

Fachtagung DORA & DORA-Umsetzung

DORA-Prüfungserfahrungen & Prüffelder der Jahresabschlussprüfung



Banken-Aufsicht-Tagung · 14 CPE-Punkte

- WP-Prüfungserfahrungen aus aktuellen DORA-Umsetzungsprüfungen
- Umgang mit Drittpartei-Risiken und IKT-BCM bei IKT-Dienstleistungen
- Idealtypischer Auslagerungsprozess gemäß DORA & MaRisk 10.0
- DL-Steuerung und SLA-Management mit Hilfe von Clusterings
- Prüfung AT 9 MaRisk in der Revisions-Praxis vor dem Hintergrund der neuen DORA-Anforderungen
- DORA in der Prüfungspraxis: Erweiterte Prüfungshandlungen und neue Prüffelder

Referenten

Dr. Thomas Klühspies
Prüfungsleiter Bankgeschäftliche
IT-Prüfungen, Deutsche Bundesbank
München

Hinnerk Heise
Geschäftsführer, DORA-Experte
one.point.five TPRM Consulting & Services GmbH
Hannover

Ralph Hüsemann
Partner, Wirtschaftsprüfer, Vorsitzender des Arbeitskreises
»Prüfung DORA« beim IDW, Baker Tilly GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt/Main

Omid Shams
Senior Manager, CISA
Baker Tilly GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Jens Merkle
Abteilungsleiter Zentrales
Auslagerungsmanagement
DZ BANK AG, Frankfurt/Main

Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA
Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater
Finance Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft, Ettlingen

Programm Tag 1 · 3. November 2026

Dr. Thomas Klühspies, Bundesbank · 10:00–12:00 Uhr

Umgang mit Drittpartei-Risiken und ICT-Risiken bei IKT-Dienstleistungen

- Anforderungen an den Umgang mit Drittpartei-Risiken und ICT-Risiken bei IKT-Dienstleistungen und Clouds
- Risikobewertung und Due-Diligence-Verfahren vor der Auslagerung von IKT-Dienstleistungen zur Identifizierung potenzieller Risiken und Schwachstellen
- Notwendigkeit klarer vertraglicher Vereinbarungen und SLAs bezüglich der Definition und Abgrenzung der zu erbringenden Leistungen
- Abhängigkeiten & Sicherheitsüberprüfungen von (Sub-) Dienstleistern – Umgang mit Dienstleisterkonzentrationen
- Anforderungen an die Überwachung und Prüfung der Drittparteien – Notwendigkeit von Vor-Ort-Prüfungen!?
- Exit-Strategie: realistischer Szenarien für einen reibungslosen DL-Wechsel bei (kurzfr.) Auslagerungsbeendigung

Hinnerk Heise, TPRM Consulting · 13:00–14:45 Uhr

Idealtypischer Auslagerungsprozess gem. DORA und der MaRisk 10.0 sowie Umsetzungsmöglichkeiten zur zügigen Erreichung einer DORA-Grund-Compliance – Praxis- und Umsetzungs-Berichte

- Darstellung eines idealtypischen Auslagerungsprozesses gemäß der DORA-Anforderungen und der MaRisk 10.0
- Aktuelle Feststellungen, operativer Fragestellungen sowie entsprechender Lösungsmöglichkeiten
- Umsetzungsmöglichkeiten der Klassifizierungsmethodik unter Berücksichtigung der DORA und MaRisk
- Umsetzungsmöglichkeiten der Risikobewertung gem. DORA (u. a. im Zusammenspiel mit bestehenden Risikoanalysen und Risikobewertungen)
- Nützliche Praxis-Tipps für die operative Umsetzung des Third Party Risk Managements

Ralph Hüsemann/Omid Shams, Baker Tilly · 15:00–17:00 Uhr

Erste Prüfungserfahrungen aus DORA-Umsetzungsprüfungen und Erkenntnisse für die Jahresabschlussprüfung 2026 – Prüfungsansätze aus dem IDW EPS 528 (Prüfung aufsichtlicher DORA-Anforderungen) für die Interne Revision

- Erste DORA-Umsetzungsprüfungen: Prüfungserfahrungen und aktueller Stand in den Instituten
- Erste Erkenntnisse aus der Jahresabschlussvorprüfung zum 31.12.2026
- Erweiterte und neue Prüfungsanforderungen, Prüfungsansätze und Prüffelder durch DORA
- Möglichkeit der Nutzung proportionaler Prüfungsansätze durch die Interne Revision
- Praxis- und Prüfungs-Tipps für Interne Revision und externe Prüfer

Programm Tag 2 · 4. November 2026

Jens Merkle, DZ Bank · 9:00–11:00 Uhr

Erfahrungen aus einer EZB-Prüfung durch die IKT-Aufsicht – Praxis-Möglichkeiten des Clusterings zur Bewertung von IKT-Dienstleistungen

- Praxis-Erfahrungen aus einer EZB-Prüfung
- Clustering als Analysewerkzeug: Gruppierung von IKT-DL nach Risikoprofil, Komplexität und Abhängigkeiten
- Einsatz von Clustering zur Trennung von »kritischen oder wichtigen Funktionen« sowie »nicht-kritischen« Services
- Gruppierung von IKT-Dienstleistungen nach den Prinzipien der Risikoorientierung und Proportionalität zur Schaffung beherrschbarer Analyse-Einheiten
- Einsatz von Entscheidungsbäumen: Gewährleistung eines systematischen und homogenen Bewertungsprozesses
- Nutzung des Verhältnismäßigkeitsprinzips: Systematische Einstufung der Relevanz von IKT-Dienstleistungen
- Gezielte Steuerung von Expertenressourcen auf Basis der Risikobewertung zur Effektivitätssteigerung im ZAM
- Erleichtertes und übersichtlicheres Monitoring und Reporting gegenüber Aufsicht und Management
- Gestaltung eines zukunftssicheren Prozesses zur effizienten Handhabung einer wachsenden Anzahl und Komplexität von IKT-Dienstleistungen
- Praxis-Tipps für den Einsatz proportionaler DL-Cluster

Prof. Dr. Ralf Kühn, Finance Audit

11:30–15:30 Uhr (inkl. Mittagspause)

DORA in der Prüfungspraxis: Prüfung von DOR-Strategie, Dienstleisterverträgen, IKT-Projekten und IAM sowie des IT-Betriebs unter DORA

- Anforderungen an die neue DOR-Strategie und Einbindung in die IT-Governance der Institute: IT-Risiken & Cyber-Risiken stärker im Fokus der Aufsicht
- IKT-Dienstleistungen im Fokus: Prüfung von Lieferketten, Konzentrationsrisiken, Unterauftragsvergabe bis zum letzten Sub-Dienstleistungs-Level (!?) – Anforderungen an vertragliche Gestaltung – Spezialfall Cloud-Services
- Erwartungen an den IKT-Betrieb und das IKT-Sicherheitsmanagement/Notfallmanagement (BCM; ITSCM) gem. DORA
- Prüfung konkreter Anforderungen an IT-Projekte und Anwendungsentwicklung/IDV/IT-Inventare
- Prüfung des Berechtigungsmanagements (IAM): Rezertifizierung im Aufsichts-Fokus – Einstufung und Protokollierung kritischer Zugriffsrechte zur Sicherstellung der digitalen operationalen Resilienz
- Anforderungen an die Datenqualität im IKT-Risikomanagement – verschärfte Anforderungen an alle Institute (LSI+SI)
- Neue Anforderungen im BCM/IT-SCM – Praxisorientierte Notfallübungen als Schwerpunkt

Seminarziel

Die ersten DORA-Umsetzungsprüfungen sind abgeschlossen. Die erste Jahresabschlussprüfung unter Vollprüfung der DORA-Anforderungen stehen direkt bevor Ende 2026.

Die »Fachtagung DORA & DORA-Umsetzung« vermittelt praxisorientiertes Wissen zu den aktuellen DORA-Anforderungen und deren Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer und Interne Revision.

Teilnehmende erhalten Einblicke in erste WP-Prüfungserfahrungen, Erwartungen der Prüfer sowie den aktuellen Stand der Umsetzung in den Instituten.

Im Fokus stehen der Umgang mit Drittpartei- und ICT-Risiken, von der Risikobewertung über vertragliche Vereinbarungen bis zu Dienstleisterüberwachung und dem IKT-Geschäftsfortführungsmanagement.

Weitere Schwerpunkte bilden der idealtypische Auslagerungsprozess gemäß DORA und neuer MaRisk, die Integration der neuen Anforderungen in bestehende DL-Steuerungsstrukturen sowie häufige Schwachstellen in der Praxis.

Anhand praxisnaher Berichte und Umsetzungstipps werden erweiterte Anforderungen an IT-Governance, Sicherheitsmanagement und TPRM vermittelt. Ziel ist es, den Teilnehmenden konkretes Wissen zur Erreichung der DORA-Compliance und zur Vorbereitung auf die Jahresabschlussprüfungen zu vermitteln.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Das Seminar richtet sich insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche

- Interne Revision und IT-Revision, Notfallmanagement, BCM und ITSCM,
- IT und IT-Organisation, Informationssicherheit und IKT-Risikomanagement,
- Third Party Risk Management (TPRM) bzw. Auslagerungsmanagement
- IT-Regulatorik, IT-Compliance, Grundsatz, Governance, (IT-)Vendor-Management

sowie andere interessierte Fachbereiche, Grundsatzbereiche, Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsleitung sowie externe Prüfer*innen und Dienstleister.

Unsere Referenten

Dr. Thomas Klühspies

Prüfungsleiter Bankgeschäftliche IT-Prüfungen
Deutsche Bundesbank*, München

Dr. Thomas Klühspies ist seit 12 Jahren im Bereich der Bankgeschäftlichen IT-Prüfungen der Bankenaufsicht tätig, davon zwei Jahre als Data Analysis Officer bei der Europäischen Bankenaufsicht (EBA). Bei der Bundesbank führt er als Prüfungsleiter IT-Prüfungen bei Banken und Finanzdienstleistern unterschiedlicher Größe durch. Herr Dr. Klühspies vertritt seine persönliche Auffassung.

Hinnerk Heise

Geschäftsführer
one.point.five TPRM Consulting & Services GmbH*, Hannover

Hinnerk Heise besitzt weitreichende Praxiserfahrungen im Third Party Risk Management. Er berät und unterstützt nationale und internationale Banken, Finanzdienstleister und Versicherungen in der Umsetzung regulatorischer Vorgaben gem. KWG, VAG, EBA-Leitlinien als auch der DORA-Verordnung.

Ralph Hüseemann

Partner, Wirtschaftsprüfer, Vorsitzender des Arbeitskreises »Prüfung DORA« beim IDW, Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*, Frankfurt/Main

Ralf Hüseemann ist Partner und Wirtschaftsprüfer mit langjähriger Erfahrung in der Prüfung der Jahres- und Konzernabschlüsse von Banken und Finanzdienstleistern. Im Zuge der Einführung und Umsetzung von DORA hat er aktiv an fachlichen Diskussionen zur Umsetzung sowie der Entwicklung des IDW-EPS 528, dem Prüfungsstandard zur aufsichtlichen DORA-Prüfung im Rahmen der Abschlussprüfung, mitgewirkt, und erläuterte dort die praktischen Prüfungssimplikationen für Wirtschaftsprüfer und Institute.

Jens Merkle

Abteilungsleiter Zentrales Auslagerungsmanagement
DZ BANK AG*, Frankfurt/Main

Jens Merkle besitzt langjährige Expertise in den Bereichen Auslagerungsmanagement, Governance und interne Revision aus verschiedenen Positionen in unterschiedlichen Instituten. Aktuell ist er als Abteilungsleiter im ZAM der DZ BANK tätig und verantwortet die strategische Steuerung regulatorischer Anforderungen und Auslagerungen. Zuvor leitete er bei Nomura als Head of Outsourcing Office and Vendor Risk Management das konzernweite Auslagerungsmanagement und war er als Internal Auditor für die Prüfung von Outsourcing-Prozessen der Deutschen Bank zuständig.

Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA

Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater, Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft*, Ettlingen

Prof. Dr. Ralf Kühn besitzt langjährige Erfahrung in der Betreuung von nationalen und internationalen Prüfungs- und Beratungsmandaten sowie der Steuerung strategischer Großprojekte mit Schwerpunkt IT, IKS, Compliance und Revision in der deutschen und europäischen Kreditwirtschaft. Als Referent aus der Praxis für die Praxis greift er auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zurück, den er als Dozent an verschiedenen Hochschulen und Bildungseinrichtungen weitergibt.

* Die Referenten geben ausschließlich ihre persönliche Auffassung und nicht die eines bestimmten Instituts, der Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Die Referenten nehmen auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer

Seminar-Vorschläge

DORA-konforme Notfall-Konzepte und BCM-Prozesse unter Einbindung der IKT-Dienstleister

16. September 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konforme Auslagerungsverträge / SLAs

16. September 2026, Online-Veranstaltung

IT-Schutzbedarf & Soll-Konzepte DORA-konform umsetzen

17. September 2026, Online-Veranstaltung

DORA Spezial: Umgang mit Software- / IKT-Service-Providern & Cloud-Dienstleistern

21. September 2026, Online-Veranstaltung

Praxis-Umsetzung der aktuellen DORA- und Aufsichts-Anforderungen im Auslagerungsmanagement

22. September 2026, Online-Veranstaltung

Basis-Seminar Business Continuity Management (BCM)

22. September 2026, Online-Veranstaltung

Abgrenzung und parallele Steuerung von Auslagerungen (MaRisk) & IKT-Dienstl. (DORA)

24. September 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konformer Umgang mit Eigenanwendungen und IDV

8. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Prüfung AT 9 Neue MaRisk (Auslagerungen) in Abgrenzung zu den DORA-Anforderungen

12. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konformes IKT-Risikomanagement

14./15. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an (IKT-)Notfallmanagement & BCM

21. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

DORA Spezial für Compliance & Governance

17. November 2026, Online-Veranstaltung

Zertifizierter Auslagerungs-Manager (MaRisk) & IKT-Dienstleister-Steuerer (DORA)

18. bis 20. November 2026, Online-Veranstaltung

Exit-Szenarien nach DORA – Wann wird die IKT-Dienstleistung zur Schlechtleistung?

26. November 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Fachtagung DORA und DORA-Umsetzung

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Di., 3. Nov. 2026, 10:00–17:00 Uhr
Mi., 4. Nov. 2026, 9:00–15:30 Uhr
Online-Zugang jeweils 15 Minuten vor Seminarbeginn

Teilnahmegebühr

€ 980,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

Name
Vorname
Position
Firma
Straße / Nr.
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift